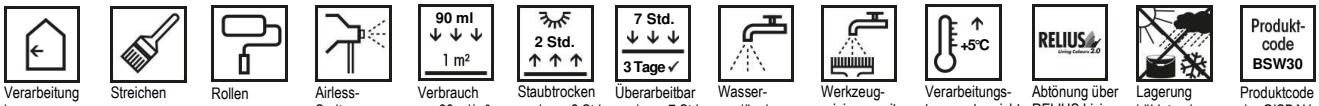
Technisches Merkblatt

HYDRO-PU SCHULTAFELLACK



Art.-Nr.: 328301 Stand: 03.2026

Leicht zu verarbeitender, stumpfmatter, wasserbasierter PU-Decklack zur Herstellung äußerst widerstandsfähiger Oberflächen, die nach Trocknung mit Tafelkreide gestaltet werden können. Hoch deckend, sehr guter Verlauf, schnell trocknend, optimale Lesbarkeit, nicht reflektierend, leicht zu reinigen. Geruchsarm. Einsetzbar auf vorbereiteten Putz-, Holz-, Metall- oder Kunststoffuntergründen als Lackierung für mit Kreide beschreibbare Tafelflächen, z.B. in der Gastronomie, Kinderzimmern und vielen weiteren Bereichen. Entspricht DIN EN 71-3 Sicherheit von Kinderspielzeug sowie speichel- und schweißecht nach DIN 53160. Innen und geschützter Außenbereich.



Verarbeitung innen | Streichen | Rollen | Airless-Spritzen | Verbrauch ca. 90 ml/m² | Staubtrocken nach ca. 2 Std. | Überarbeitbar nach ca. 7 Std. Durchgetrocknet nach ca. 3 Tagen | Wasser-verdünnbar | Werkzeug-reinigung mit Wasser | Verarbeitungs-temperatur nicht unter +5°C | Abtönung über RELIUS Living Colours | Lagerung kühl, trocken und frostfrei | Produktcode der GISBAU

TECHNISCHE DATEN	
Dichte / spez. Gewicht	Farblos: ca. 1,03 g/cm³
VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/d): 130 g/l Dieses Produkt enthält max.: 130 g/l
Bindemittelbasis	Acrylat-Polyurethan- Hybriddispersion
Glanzgrad	Stumpfmatt
Zusammensetzung nach VdL-Deklaration	Reinacrylat-Dispersion, Polyurethanharz, Wasser, Glykol, Glykolether, Rheologie-Additive, Netzmittel, Entschäumer, Hydrophobierungsmittel, Topfkonservierungsmittel. Information für Allergiker unter Tel.-Nr. 0800-5560000.
Verarbeitung und Werkzeugempfehlung	• Streichen: mit Pinsel aus Kunsthaarborsten • Rollen: mit einer Kurzflorwalze • Spritzen: mit einem Airlessgerät Die Empfehlungen der Werkzeug- und Gerätehersteller sind zu beachten.
Airless-Spritzen	• Düse: 0,010-0,012 inch • Druck: 130 bar • Konsistenz: Original (Verdünnung mit Wasser bis max. 5% möglich) Aerosole (Spritznebel) nicht einatmen. Übliche Schutzmaßnahmen dabei beachten.
Verarbeitungstemperatur	Optimale Verarbeitungstemperatur +10°C bis +25°C (ca. 65% rel. Luftfeuchtigkeit) Nicht unter +5°C verarbeiten (Material-, Luft- und Objekttemperatur)
Trockenzeiten 20°C/ 65% rel. Luftfeuchtigkeit	• Staubtrocken nach ca. 2 Stunden • Überarbeitbar nach ca. 6-8 Stunden • Beschreibbar nach frühestens 48 Stunden • Durchgetrocknet und blockfest nach ca. 3 Tagen Niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.
Verbrauch pro Anstrich	80-110 ml/m² Richtwert, für den keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Für die exakte Kalkulation Verbrauchsmengen durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.
Verdünnung	Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser
Gebindegrößen	0,375 l, 0,75 l, 2,5 l
Farbtöne	Standard: Schwarz (RAL 9011) Abtönung über RELIUS Living Colours: 159 RAL-Töne
Lagerung	• Trocken, kühl, jedoch frostfrei • Max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden

RELIUS Farbenwerke GmbH · Heimertinger Straße 10 · 87700 Memmingen / Germany · T +49 (0) 8331 103-0 · info@relius.de · www.relius.de

	• Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten und bald verarbeiten • Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20°C lagern (akklimatisieren)
Gefahrenkennzeichnung	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt
Produktcode	BSW30

Vorbehandlung:
Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Des Weiteren bitte auch die gültigen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS), 60528 Frankfurt, berücksichtigen. Bei speziellen anwendungstechnischen Problemen technischen Beratungsdienst anfordern. Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig, fettfrei und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung prüfen. Bei Beschichtungsarbeiten sollte zwischen den einzelnen Beschichtungen ein Zwischenschliff erfolgen.

Untergrund/Anstrichträger:

Untergrund	**Vorbehandlung**	**Grundanstrich**
Holz:		
Holzwerkstoffe unbehandelt Tischler-, Sperrholz-, Spanplatten	Anstrichträger prüfen. Flächen gründlich reinigen.	RELIUS HYDRO-PU VORLACK oder RELIUS HYDRO-PU ISOLIERGRUND
Gipskartonplatten, Gipsbauplatten, Gipsputze und Spachtelmassen	Bis zur geforderten Oberflächengüte (Q1 – Q4) Spachtelgrate abschleifen (BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten)	RELIUS TIEFGRUND GEL E.L.F. oder RELIUS TIEFGRUND E.L.F. weiss oder farbig
Faserzement	Anstrichträger prüfen. Flächen gründlich reinigen.	RELIUS TIEFGRUND GEL E.L.F. oder RELIUS TIEFGRUND E.L.F. weiss oder farbig
Metalle:		
Eisen, Stahl	Flächen reinigen und ggf. entfetten. Unterrostungen entfernen. Stahlteile ohne Schutzgrundierung gründlich entrosten und entfetten. Walzhaut entfernen.	RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND
Zink, verzinkter Stahl	Ammoniakalische Netzmittelwäsche. (Erklärung siehe nebenstehend) Lt. BFS-Merkblatt Nr. 5 oder mit einem speziellen Zinkreiniger entfetten. Auf die verzinkten Flächen ein Gemisch aus 10 Litern Wasser, 1/2 Liter einer 25%-igen Ammoniaklösung und 2 Kronkorken Netzmittel, wie z.B. Pril, Spüli o.ä., auftragen. Dann erfolgt ein Nassschliff mit einem Kunststoffvlies, wie z.B. Scotch-Britt. Beim Nassschleifen entsteht ein feiner Schaum, der etwa 10 Min. auf der Fläche einwirken muss. Anschließend nochmals nass nachschleifen, bis der Schaum metallisch grau wird. Danach gründlich mit klarem Wasser nachwaschen.	RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND
Aluminium	Reinigen und entfetten (siehe BFS Merkblatt Nr. 6).	RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND
Kunststoffe:		
Duroplaste, Thermoplaste hart	Flächen gründlich reinigen und entfetten, leicht mit feinem Schleifpapier oder Schleifvlies anrauen (z.B. Korn 400) und mit RELIUS SPEZIALVERDÜNNUNG oder Silikonreiniger abreiben. Bei Anlösen ist der Untergrund ungeeignet. Eine Probefläche zur Ermittlung der Tragfähigkeit sollte angelegt werden. (siehe dazu auch BFS-Merkblatt Nr. 22).	RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND
Altbeschichtungen:		
Intakte, tragfähige Lack- und Dispersionsanstriche	Die Haftung und Verträglichkeit ist am besten durch einen Probeanstrich zu überprüfen. Rissige und nicht mehr einwandfrei haftende Schichten sind zu entfernen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel). Glänzende, glatte Alt-beschichtungen müssen angeraut werden.	RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND, RELIUS TIEFGRUND GEL E.L.F. oder RELIUS TIEFGRUND E.L.F. weiss oder farbig
Bei nicht aufgeführten bzw. unbekannten Untergründen unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.		

RELIUS Farbenwerke GmbH · Heimertinger Straße 10 · 87700 Memmingen / Germany · T +49 (0) 8331 103-0 · info@relius.de · www.relius.de

Anstrichaufbau:

Grundanstrich:
Siehe Tabelle Untergrund/Anstrichträger

Deckanstrich:
2 x RELIUS HYDRO-PU SCHULTAFELLACK

Beschriftung mit Kreide:
Nur herkömmliche, wachsfreie Schultafelkreide verwenden. Keine Flüssigkreide, grobkörnige Straßenmalkreide benutzen. Bedingt durch die mechanische Beanspruchung sind Schreib- bzw. Gebrauchsspuren unvermeidbar. Auch können nach sachgemäßer Reinigung Spuren bzw. Markierungen sichtbar bleiben. Nach feuchter Reinigung Oberfläche vollständig trocknen lassen, bevor eine neue Beschriftung erfolgt.

Hinweise:
Zur Erzielung perfekter Oberflächen weisen wir auf die Empfehlung der jeweiligen Werkzeughersteller hin. Die Anstriche sind thermoplastisch und deshalb bei erhöhter Temperatur und erhöhtem Druck nur begrenzt stapelfähig und blockfest.
Nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch bestimmt. Während und nach der Verarbeitung in Innenräumen für ausreichend Belüftung sorgen. Bei der Spritzverarbeitung beachten: Aerosole (Spritznebel) nicht einatmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Essen, Trinken und Rauchen ist während des Gebrauchs zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer, Erdreich gelangen lassen. Nur Material gleicher Produktions- / Chargennummer für durchgehende Flächen verwenden. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Übliche Schutzmaßnahmen sind einzuhalten. Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung:
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben/Lacke und flüssige Reste als schadstoffhaltige Abfälle von Farben/Lacken auf Wasserbasis bei einer Sammelstelle für Altfarben/-lacke gemäß EAK-Nr. 080112 entsorgen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.

RELIUS Farbenwerke GmbH · Heimertinger Straße 10 · 87700 Memmingen / Germany · T +49 (0) 8331 103-0 · info@relius.de · www.relius.de